

Als Mitglied des Seniorenbeirates habe ich nur beratende Funktion, habe also kein Stimmrecht. Deswegen folgende Protokollerklärung:

Peter Berning, Mitglied des Seniorenbeirats

Protokollerklärung zur 7. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Stapeler -/ Altenberger Straße

Die beantragte Änderung des Bebauungsplans ist wie jede andere auch, eine Einzelfallentscheidung. Rat und Bauausschuss können bei jedem Antrag unterschiedlich entscheiden.- Argumente und Begründungen sind ausschlaggebend.

Bei diesem Antrag spielen m. E. nachteilige Aspekte für Nachbargrundstücke wie Beschattung usw. keine Rolle, deswegen sollten wertegebundene Gründe im Vordergrund stehen.

Der Vertrauensschutz in einen vor über 40 Jahren beschlossenen Bebauungsplan stellt zwar ein erstrebenswertes und bleibendes Ziel dar, sollte aber nicht so weit führen, dass nach fast einem halben Jahrhundert das zeitgemäße Wohnen in veränderten Familienstrukturen, verbunden mit dem demographischen Wandel, nicht angepasst werden kann.

Familienfreundlichkeit, Belange der älteren Einwohner und Verantwortung für unsere Gemeinde und unsere Infrastruktur sind gefragt. Nachverdichtung statt immer neue Baugebiete ist auch das Gebot. Mehrgenerationen-Wohnen auf einem großen Grundstück ist erstrebenswert und muss möglich sein.

Die Entscheidung muss heute fallen, nachdem über 1 Jahr im Ausschuss und Rat –Ratlosigkeit – herrschte.

Den Mut, eine familienfreundliche Entscheidung zu treffen, auch als Signal der Nachhaltigkeit der Havixbecker Bodenpolitik sollte der Ausschuss aufbringen. Familienfreundlichkeit war immer ein Wahrzeichen unserer Gemeinde. Unser Ort soll sich doch zeitgemäß und zukunftsorientiert weiterentwickeln können.

Ich möchte mich für den Beschlussvorschlag der Verwaltung aussprechen.